Form No. 3422-553 Rev A

Anhänger Trans Pro 100

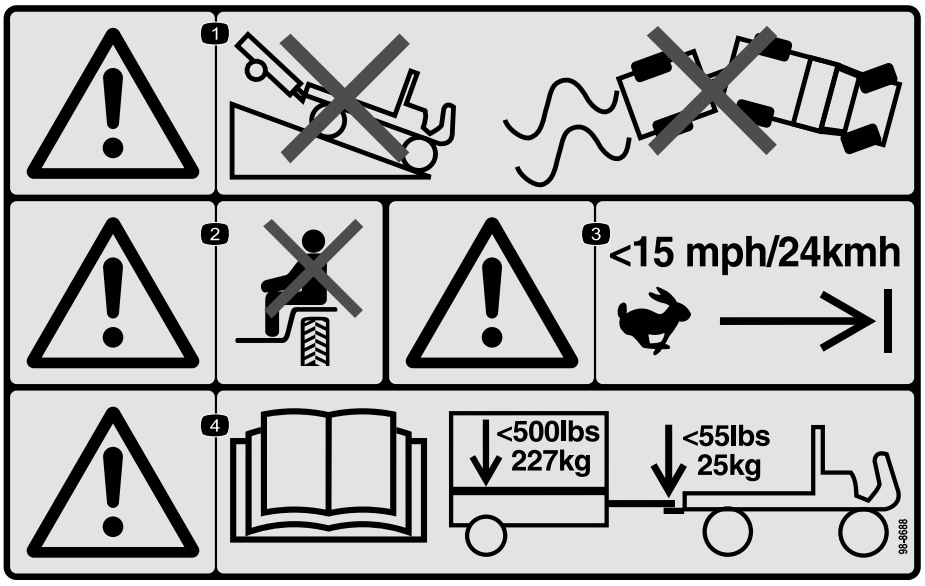
Modellnr. 04240—Seriennr. 402990001 und höher

Installationsanweisungen

Sicherheit

Sicherheits- und Bedienungsschilder

Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



decal98-8688

98-8688

1. Warnung: Fahren Sie niemals das Fahrzeug mit Anhänger einen Hügel hinunter; verlieren Sie nie die Kontrolle über das Fahrzeug und den Anhänger.
2. Warnung: Nehmen Sie nie Passagiere mit.
3. Warnung: Fahren Sie nicht schneller als 24 km/h.
4. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*; das maximale Anhängergewicht beträgt 227 kg, das maximale Anhängerkupplungsgewicht beträgt 25 kg.

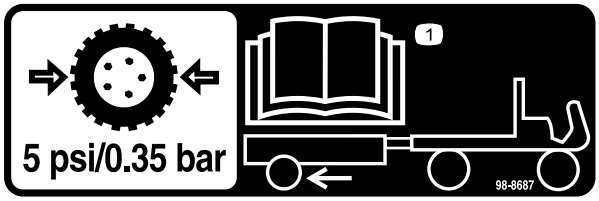
© 2018— The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

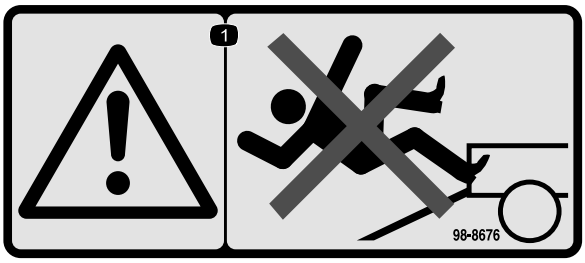
3422-553 A



decal98-8687

98-8687

1. Die Reifen des Anhängers sollten auf einen Reifendruck von 0,35 bar aufgepumpt werden; Lesen Sie hierzu die *Betriebsanleitung*.



decal98-8676

98-8676

1. Warnung: Klettern Sie nicht die Rampe hinauf, Sie könnten ausrutschen und stürzen.



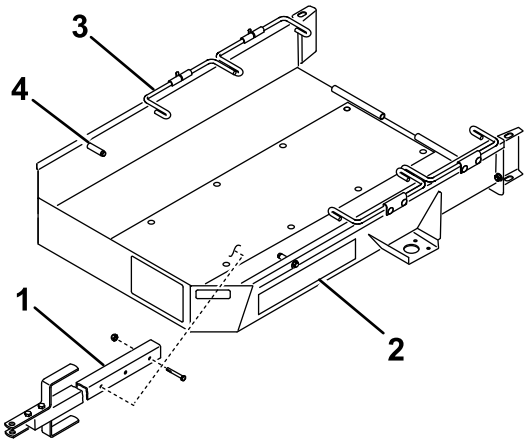
decal133-8061

133-8061

Installation

Montage des Anhängers

1. Montieren Sie die Anhängerkupplung mit zwei Schrauben (⅜" x 2-¾") und zwei Sicherungsmuttern an der Befestigungshalterung an der Unterseite der Ladepritsche des Anhängers (Bild 1).



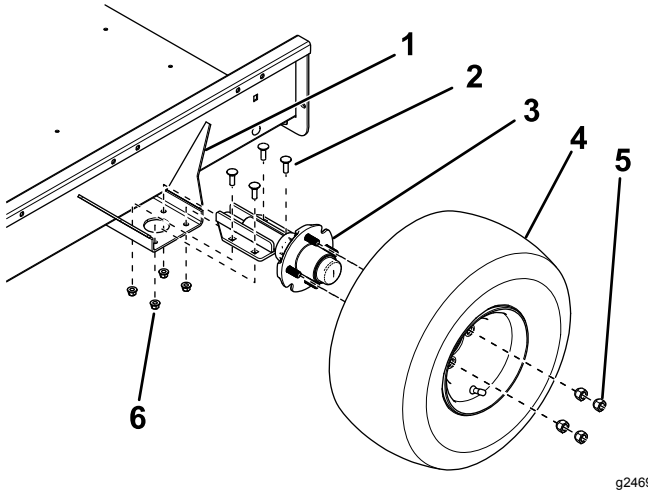
g233569

Bild 1

1. Anhängerkupplung
2. Anhängerfläche
3. Radstange
4. Anschlag

---

2. Befestigen Sie die Achse mit den vier Schlossschrauben und vier Sicherungsmuttern an der Oberseite der Befestigungshalterungen an jeder Seite der Ladepritsche des Anhängers, wie in Bild 2 abgebildet.



g246924

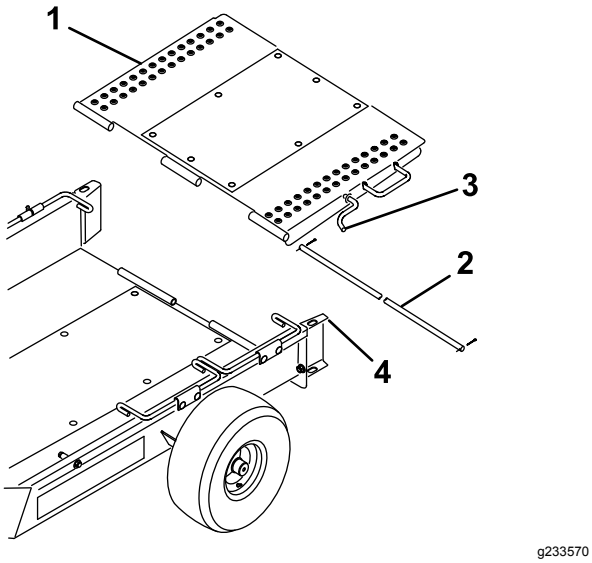
Bild 2

1. Befestigungshalterung
2. Schlossschraube
3. Achse
4. Räder
5. Radmutter
6. Sicherungsmutter

---

3. Montieren Sie ein Rad mit vier Radnabenmuttern (Bild 2) an jeder Radachsennabe und ziehen Sie die Muttern mit 108,5 N·m an.
4. Lassen Sie die Luft aus den Reifen bis auf einen Druck von 0,34 bar (34 kPa).
5. Befestigen Sie die Anhängerrampe mit der Scharnierstange und den beiden Splinten hinten an der Anhängerfläche (Bild 3).

   Hinweis: Tragen Sie eine dünne Fettschicht vor dem Einbau auf die Scharnierstange auf.



g233570

Bild 3

1. Anhängerrampe
2. Scharnierstange
3. Rampenriegel
4. Radführung

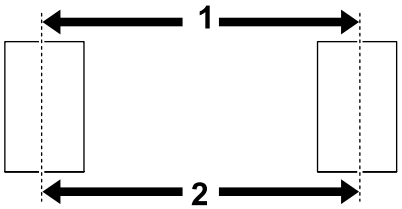
6. Klappen Sie die Anhängerampe nach oben und haken Sie den Rampenriegel in die Bohrung an der Oberseite der Radführung ein (Bild 3).

Einstellen der Radvorspur

Um einen vorzeitigen Verschleiß der Reifen zu vermeiden, sollten die Räder eine Vorspur von 0 mm bis 3 mm haben.

Stellen Sie die Vorspur des Rads wie folgt ein:

1. Zeichnen Sie eine Linie in der Mitte jedes Reifens.
2. Messen Sie den Abstand vorne und hinten an den Reifen Mitte-zu-Mitte in Höhe der Radnabe (Bild 4).



g012164

g012164

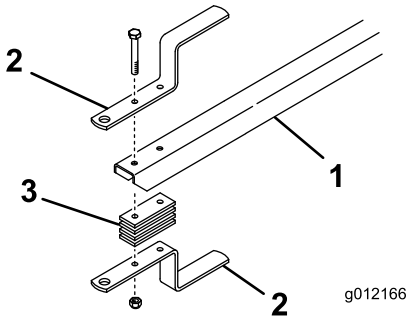
Bild 4

1. Vorderer Abstand Mitte-zu-Mitte
2. Hinterer Abstand Mitte-zu-Mitte

3. Stellen Sie die Stellung der Befestigungshalterungen der Achse ein, sodass der vordere Abstand Mitte-zu-Mitte ungefähr 3 mm geringer ist als der hintere Abstand Mitte-zu-Mitte (Bild 2).

Einstellen der Anhängerkupplung

Versetzen Sie die Distanzstücke zur Ober- oder Unterseite der Anhängerkupplung, bis der Anhänger parallel zum Boden ist oder in die Anbauvorrichtung der Zugmaschine passt (Bild 5).



g012166

g012166

Bild 5

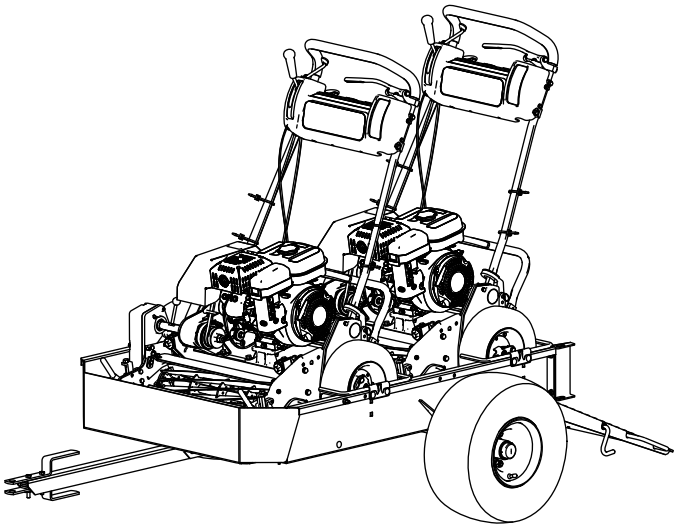
1. Anhängerkupplung
2. Anbauvorrichtung
3. Distanzstück der Anhängerkupplung

Beladen des Anhängers

1. Haken Sie den Rampenriegel von der Radführung aus und senken Sie die Rampe auf den Boden ab.
2. Drehen Sie die ersten Radstangen nach oben.
3. Nehmen Sie die Fangkörbe von der Maschine ab, die Sie schleppen, und kuppeln Sie den Spindelantrieb aus.
4. Stellen Sie die Gasbedienung auf die langsamste Stellung und fahren Sie die Maschine **langsam** auf den Anhänger, bis die Transporträder die Anhängeranschläge berühren (Bild 1).

5. Stellen Sie den Motor ab und aktivieren Sie die Feststellbremse.
6. Drehen Sie die ersten Radstangen hinter den Transporträdern nach unten (Bild 1).
7. Wiederholen Sie die Schritte, wenn Sie zwei Maschinen transportieren.

   Hinweis: Nutzen Sie die ersten Radstangen hinter den Transporträdern als Radanschlag für die zweite Maschine (Bild 6).



g216504

Bild 6

8. Klappen Sie die Anhängerampe nach oben und haken Sie den Rampenriegel in die Bohrung an der Oberseite der Radführung ein (Bild 3).
9. Bewahren Sie die Fangkörbe in der Zugmaschine auf.

Betrieb

Kompatible Maschinen

Dieser Anhänger kann mit zahlreichen handgeführten Greensmaster-Maschinen verwendet werden; in der folgenden Liste finden Sie weitere Angaben.

Wichtig: **Der Anhänger ist ausschließlich für den Transport von handgeführten Mähern der Serie Greensmaster ausgelegt. Das befördern anderer Produkte kann den Anhänger beschädigen.**

- Maschinen, die Sie ohne Modifikationen schleppen können
  - Greensmaster 1000
  - Greensmaster 1010
  - Greensmaster 2000
  - Greensmaster Flex 21
  - Greensmaster Flex 2100
  - Greensmaster Flex 2120
  - Greensmaster eFlex 2100
  - Greensmaster eFlex 2120
- Maschinen, die Sie nur mit montiertem 45,7-cm-Umrüstungskit schleppen können
  - Greensmaster 800
  - Greensmaster Flex 18
  - Greensmaster Flex 1800
  - Greensmaster Flex 1820
  - Greensmaster eFlex 1800
  - Greensmaster eFlex 1820
- Maschinen, die Sie nur mit entfernten Transportachsen schleppen können
  - Greensmaster 1600
  - Greensmaster 1610
  - Greensmaster 2600

Wichtig: **Verwenden Sie nur eine Zugmaschine mit der richtigen Schlepplast. Der Anhänger und zwei Maschinen wiegen ca. 363 kg**

Stellen Sie sicher, dass das Zugfahrzeug die entsprechende Bremskraft und Beförderungskapazität hat; lesen Sie sie in den Empfehlungen des Fahrzeugherstellers nach.

Betriebshinweise

- Stellen Sie sicher, dass der Anhänger richtig mit der Zugmaschine verbunden ist, bevor Sie Maschinen laden oder entladen, um ein Plötzliches und Unabsichtliches hochschnellen Anhängerkupplung zu vermeiden.
- Der Anhänger erhöht die Schlepplast des Fahrzeugs. Fahren Sie vorsichtig mit dem Fahrzeug.
  - Fahren Sie mit der Maschine nicht auf öffentlichen Straßen.
  - **Verringern** Sie die Geschwindigkeit der Zugmaschine vor und beim Wenden.
  - **Verringern** Sie die Geschwindigkeit der Zugmaschine, wenn Sie in unbekannten Bereichen oder über unebenes Terrain fahren.
  - **Verringern** Sie die Geschwindigkeit der Zugmaschine bei Richtungsänderungen oder vor dem Anhalten.
  - **Verringern** Sie die Geschwindigkeit der Zugmaschine vor und beim Wenden und wenn Sie Hanglagen befahren.
  - Wenden Sie **niemals** plötzlich oder in sehr eng Radien. Ändern Sie **nicht** plötzlich die Richtung auf Gefällen, Rampen, Hängen oder ähnlichen Oberflächen.
  - Passen Sie immer die Geschwindigkeit der Zugmaschine auf die Bodenverhältnisse an, u. a. nasse, rutschige Oberflächen, loser Sand oder Kies oder eingeschränkte Sicht, wie z. B. Dämmerung oder greller Sonnenschein, Nebel oder Regen.
  - Passen Sie besonders auf, wenn Sie mit einem schwer beladenen Fahrzeug ein Gefälle herunterfahren. Fahren Sie an Hanglagen, Gefällen oder Neigungen mit dem Fahrzeug gerade hoch oder herunter (falls möglich). Überqueren Sie Hanglagen **niemals** seitlich (sofern möglich). Das Fahrzeug kann destabilisiert werden; dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.
- Schauen Sie vor dem Rückwärtsfahren hinter sich und stellen Sie sicher, dass sich dort keine Person oder Gegenstände befinden. Fahren Sie langsam rückwärts und achten Sie auf die Anhängerbewegung.
- Passen Sie besonders auf und verringern die Geschwindigkeit, wenn Sie mit dem Anhänger oder der Zugmaschine rückwärtsfahren.
- Achten Sie beim Überqueren und in der Nähe von Straßen auf den Verkehr. Geben Sie Fußgängern und anderen Fahrzeugen immer den Vortritt/die Vorfahrt.
- Halten Sie die Zugmaschine sofort an, wenn der Anhänger ungewöhnliche Vibrationen aufweist. Stellen Sie den Motor der Zugmaschine ab. Reparieren Sie alle Schäden vor dem Schleppen.
- Treffen Sie vor der Wartung oder Einstellung des Anhängers folgenden Vorbereitungen:
  - Halten Sie die Zugmaschine an und aktivieren Sie die Feststellbremse.
  - Stellen Sie den Motor der Zugmaschine ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- Halten Sie alle Befestigungen fest angezogen. Ersetzen Sie alle Teile, die Sie für Wartungs- oder Einstellungsarbeiten entfernt haben.

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gesammelten Informationen
Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro
Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Bediener zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen
Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen
Toro trifft angemessene Vorsichtsmaßnahmen, um die Sicherheit Ihrer persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen
Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro-Vertragshändler wenden.

Kalifornien, Proposition 65: Warnung

Bedeutung der Warnung

Manchmal sehen Sie ein Produkt mit einem Aufkleber, der eine Warnung enthält, die der nachfolgenden ähnelt:

Warnung: Krebs- und Fortpflanzungsgefahr: www.p65Warnings.ca.gov

Inhalt von Proposition 65

Proposition 65 gilt für alle Firmen, die in Kalifornien tätig sind, Produkte in Kalifornien verkaufen oder Produkte fertigen, die in Kalifornien verkauft oder gekauft werden können. Proposition 65 schreibt vor, dass der Gouverneur von Kalifornien eine Liste der Chemikalien pflegt und veröffentlicht, die bekanntermaßen Krebs, Geburtsschäden und/oder Defekte des Reproduktionssystems verursachen. Die Liste, die jährlich aktualisiert wird, enthält zahlreiche Chemikalien, die in vielen Produkten des täglichen Gebrauchs enthalten sind. Proposition 65 soll sicherstellen, dass die Öffentlichkeit über den Umgang mit diesen Chemikalien informiert sind.

Proposition 65 verbietet nicht den Verkauf von Produkten, die diese Chemikalien enthalten, sondern gibt nur vor, dass Warnungen auf dem Produkt, der Produktverpackung oder in den Unterlagen, die dem beiliegen, vorhanden sind. Außerdem bedeutet eine Warnung im Rahmen von Proposition 65 nicht, dass ein Produkt gegen Standards oder Anforderungen hinsichtlich der Produktsicherheit verstößt. Die Regierung von Kalifornien hat klargestellt, dass eine Proposition 65-Warnung nicht gleich einer gesetzlichen Entscheidung ist, dass ein Produkt „sicher“ oder „nicht sicher“ ist. Viele dieser Chemikalien wurden seit Jahren regelmäßig in Produkten des täglichen Gebrauchs verwendet, ohne dass eine Gefährdung dokumentiert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter https://oag.ca.gov/prop65/faqs-view-all.

Eine Proposition 65-Warnung bedeutet: (1) Ein Unternehmen hat die Gefährdung evaluiert und ist zu dem Schluss gekommen, dass die Stufe „kein signifikantes Gefahrenniveau“ überschritten wurde. (2) Ein Unternehmen hat entschieden, eine Warnung einfach auf dem Wissen oder dem Verständnis hinsichtlich des Vorhandenseins einer aufgeführten Chemikalie zu geben, ohne die Gefährdung zu evaluieren.

Geltungsbereich des Gesetzes

Proposition 65-Warnungen werden nur vom kalifornischen Recht vorgeschrieben. Proposition 65-Warnungen werden in ganz Kalifornien in vielen Umgebungen, u. a. in Restaurants, Lebensmittelläden, Hotels, Schulen, Krankenhäusern und für viele Produkte verwendet. Außerdem verwenden einige Online- oder Postversandhändler Proposition 65-Warnungen auf den Websites oder in den Katalogen.

Vergleich von kalifornischen Warnungen zu Höchstwerten auf Bundesebene

Proposition 65-Standards sind oft strikter als bundesweite oder internationale Standards. Außerdem gibt es zahlreiche Substanzen, die eine Proposition 65-Warnung bei Konzentrationen erfordern, die wesentlich strikter sind als Höchstwerte auf Bundesebene. Beispiel: Die Proposition 65-Norm für Warnungen für Blei liegt bei 0,5 Mikrogramm pro Tag. Dies ist wesentlich strikter als bundesweite oder internationale Standards.

Warum haben nicht alle ähnlichen Produkte die Warnung?

- Produkte, die in Kalifornien verkauft werden, müssen die Proposition 65-Warnungen tragen; für ähnliche Produkte, die an anderen Orten verkauft werden, ist dies nicht erforderlich.
- Eine Firma, die in einem Proposition 65-Rechtsstreit verwickelt ist und einen Vergleich erzielt, muss ggf. Proposition 65-Warnungen für die Produkte verwenden; andere Firmen, die ähnliche Produkte herstellen, müssen dies nicht tun.
- Die Einhaltung von Proposition 65 ist nicht konsistent.
- Firmen entscheiden ggf. keine Warnungen anzubringen, da ihrer Meinung nach dies gemäß der Proposition 65-Normen nicht erforderlich ist. Fehlende Warnungen für ein Produkt bedeuten nicht, dass das Produkt die aufgeführten Chemikalien in ähnlichen Mengen enthält.

Warum schließt Toro diese Warnung ein?

Toro hat sich entschieden, Verbrauchern so viel wie möglich Informationen bereitzustellen, damit sie informierte Entscheidungen zu Produkten treffen können, die sie kaufen und verwenden. Toro stellt Warnungen in bestimmten Fällen bereit, basierend auf der Kenntnis über das Vorhandensein aufgeführter Chemikalien ohne Evaluierung des Gefährdungsniveaus, da nicht alle aufgeführten Chemikalien Anforderungen zu Gefährdungshöchstwerten haben. Obwohl die Gefährdung durch Produkte von Toro sehr gering ist oder in der Stufe „kein signifikantes Gefahrenniveau“ liegt, ist Toro sehr vorsichtig und hat sich entschieden, die Proposition 65-Warnungen bereitzustellen. Falls Toro diese Warnungen nicht bereitstellt, kann die Firma vom Staat Kalifornien oder anderen Privatparteien verklagt werden, die eine Einhaltung von Proposition 65 erzwingen wollen; außerdem kann die Firma zu hohem Schadenersatz verpflichtet werden.

Die Garantie von Toro

Eine zweijährige, eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das gewerbliche Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden* (je nachdem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.
* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1-952-888-8801 oder +1-800-952-2740
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Besitzers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Bedienungsanleitung* angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro-Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro-Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Sprühfahrzeugteile, wie z. B. Membrane, Düsen und Sperrventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.
- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Batterien:

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien habe eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Eine Lithium-Ionen-Batterie wird nur von einer anteiligen Teilegarantie abgedeckt, die im 3. bis 5. Jahr basierend auf der Verwendungsdauer und den genutzten Kilowattstunden basiert. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* für weitere Informationen.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Besitzer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro-Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro-Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro-Produkte entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Wartung in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder Nicht-Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis zur Motorgarantie:

Die Emissionssteueranlage des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf der Emissionssteueranlage. Weitere Angaben finden Sie in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro-Vertragshändler wenden, um Garantiepolicen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro.